Der Streik auf Poltawa: Es wurde über den Zustand der Verletzten bekannt

04.09.2024

Die Beseitigung der Folgen des russischen Schlags auf dem Territorium der Bildungseinrichtung geht weiter, die Dienste beseitigen die Trümmer.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des Onlineportals Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Die Beseitigung der Folgen des russischen Schlags auf dem Territorium der Bildungseinrichtung geht weiter, die Dienste beseitigen die Trümmer.

Die Mediziner schätzen den Zustand von 65 Opfern des russischen Raketenangriffs in Poltawa am 3. September als schwer, 146 als mittelschwer und weitere 87 als leicht ein, teilte der Leiter der regionalen Militärverwaltung Philip Pronin auf einer Pressekonferenz zur Beseitigung der Folgen des Angriffs mit.

"Alle Dienste arbeiteten sofort am Tatort. 30 Krankenwagen waren im Einsatz, Krankenhäuser nahmen die Verwundeten auf. Die Patienten werden sowohl stationär als auch ambulant versorgt", schrieb der Beamte.

Zuvor war von 298 Verletzten und 53 Toten berichtet worden.

Pronin bedankte sich besonders bei allen, die Blut für die Verletzten spenden.

"Heute kamen weitere 270 Spender hinzu", fügte er hinzu.

Laut Pronin geht die Beseitigung der Folgen des russischen Angriffs auf das Gebiet der Bildungseinrichtung weiter, die Einsatzkräfte beseitigen die Trümmer.

Wie wir bereits berichteten, haben die Russen die Ukraine mit 35 "Shaheds", Iskander-M/KN-23 und Ch-59/69 Raketen angegriffen. Die Luftabwehr schoss 27 Drohnen ab, sechs wurden geortet. Zwei weitere Drohnen flogen in Richtung der Region Belgorod der Russischen Föderation und in das besetzte Gebiet der Region Donezk.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 232

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.